



Über den Höhenrain zum Herrgottschröfen und zurück zum Dorfplatz Untergrainau

Wanderung

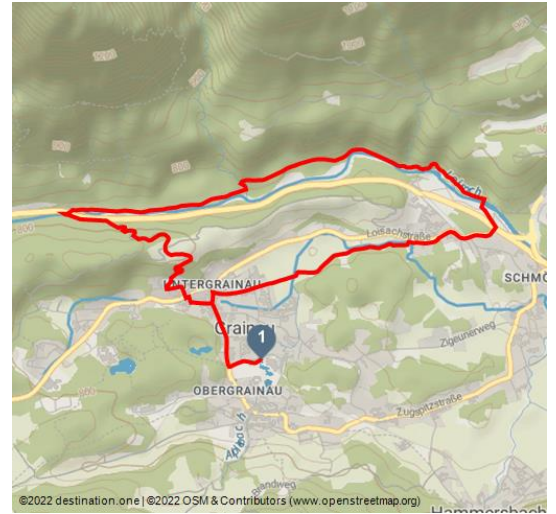
Barrierefrei

Nordicwalken

Winterwanderung



Höhenrain herbstlich©Tourist-Information Grainau-W (2).jpg - © Wolfgang Ehn



Tourdaten:

schwer
Schwierigkeit

7,3 km
Distanz

2 h 30 min
Dauer

129 m
Höhenmeter
(aufsteigend)

138 m
Höhenmeter
(absteigend)

808 m
Höchster Punkt

Ansprechpartner:

Tourist-Information Grainau
Parkweg 8
82491 Grainau

+49(0)8821/981850

www.grainau.de/

info@grainau.de

Adresse:

82491 Grainau

Autor:

Zugspitz Region GmbH
info@zugspitz-region.de

Organisation:

Zugspitz Region GmbH
<http://www.zugspitz-region.de/>
info@zugspitz-region.de

Entlang der Namensgeberin des Tales – Die Loisach

Über den Höhenrain zum Herrgottschröfen und zurück zum Dorfplatz Untergrainau

Kurzcharakteristik: Leichte Wanderung mit nur kurzem Anstieg; meist entlang der Loisach

Einkehrmöglichkeiten: Gaststätten in Grainau

Besonderheiten:

- Kriegergedächtniskapelle
- Herrgottschröfen
- Huberpark (ca. 1, 5 km naturbelassene Wanderwege)



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/BDgcd>

Diese Wanderung führt Dich über den Höhenrain hinunter zur Loisach und folgt dann dem Flusslauf bis zum Herrgottschröfen. Lass Dich von diesem gewaltigen Felsen beeindrucken, der seinen Namen von einem Figurenensemble mit dem gekreuzigten Heiland und zwei Engeln erhielt, das in einer Nische in der Felsmitte seinen Platz gefunden hat. Immer wieder kannst Du an den Uferabbrüchen die Erosionsgewalt des Gebirgsflusses bestaunen. Große Steinblöcke im Flussbett zeugen vom rund 3.500 Jahre zurückliegenden Bergsturz in dieser Gegend.

Quelle: destination.one

ID: t_100275075

Zuletzt geändert am 11.08.2022, 19:59

Wegverlauf:

Vom Grainauer Kurhaus zum Höhenrain folgst Du der Beschreibung Nr. 2. Nach der Kriegergedächtniskapelle erreichst Du die Wegkreuzung, an der Du geradeaus weitergehst. Nach Passieren eines Weidegatters führt Dich der Wanderweg im Wald in Kehren hinunter zur Bundesstraße. Hier triffst Du auf den Radweg entlang der Straße, dem Du einige hundert Meter nach links folgst. Nach der Brücke über die Loisach überquerst Du die Straße und hältst Dich dann rechts und gelangst auf den Wanderweg entlang der Loisach. Im Wald und immer eben geht es am Fluss entlang. Nach der Bahnunterführung rechts halten und weiter ein kurzes Stück an den Bahngleisen und dann wieder an der Loisach entlang zum Herrgottschröfen. Hier kannst Du wunderbar eine

Rast am Loisachufer einlegen. Von hier aus hast Du auch die Möglichkeit, in den Kramerplateauweg einzufädeln. Dieser führt aussichtsreich mehrere Kilometer oberhalb von Garmisch entlang. Um zurück nach Grainau zu gelangen passierst Du die schmale Holzbrücke über die Loisach und hältst Dich danach links hinauf zur Bundesstraße. Diese überquerst Du und gehst geradeaus in die Loisachstraße (Ortszufahrt Untergrainau). Nach Querung der Bahngleise am Hotel garni Alpispitz vorbei, biegst Du kurz nach dem Hotel in den links neben der Straße verlaufenden Krepbachfußweg ein. Nach kurzer Zeit erreichst Du den links des Weges liegenden Eingang zum Huberpark. Der Park mit seinen naturbelassenen Wanderwegen ist ein besonderer Tipp für einen kurzen Abstecher. Der aussichtsreiche Weg nach Untergrainau verläuft nun wunderschön durch Wiesen und am Krepbach entlang in den Ort hinein. Um zurück zum Kurhaus zu gelangen, biegst Du bei Erreichen des Unteren Dorfplatzes nach links in die Waxensteinstraße ein.

Anbindungsmöglichkeiten:

- Höhenrainweg (Beschreibungen Nr. 1 und Nr. 2)
- Kramerplateauweg
- Über Schmölz zum Grainauer Kurhaus (Beschreibung Nr. 6)
- Wanderwege im naturbelassenen Huberpark

Merkmale:

Informationen

Familienfreundlich, Rundweg, Barrierefrei

Startpunkt:

Grainauer Kurhaus

Zielpunkt:

Grainauer Kurhaus

Ausrüstung:

nicht erforderlich

Weitere Infos / Links:

gepflegte Wanderwege Wegart: Wanderweg: ca. 70%, auf/neben Straße: ca. 30%, Waldanteil: ca. 60%

